

Pressemitteilung

Erdgaspreis in Bretten sinkt um 5,6%

Stadtwerke liefern jetzt auch Kraichgau Gas in die nördlichen Stadtteile

Der Aufsichtsrat der Stadtwerke Bretten hat in seiner Sitzung am 2. März die Senkung des Erdgaspreises um 0,3 Cent/kWh netto bzw. 0,36 Cent/kWh brutto beschlossen. Die günstigeren Preise gelten ab dem 1. April 2009. Die Senkung umfasst alle Tarife der Grundversorgung. Hintergrund sind die sinkenden Einkaufskosten beim Erdgas aufgrund der deutlich gefallenen Ölpreise. Gleichzeitig werden all diejenigen widerlegt, die in der Vergangenheit behauptet haben, die Ölpreisbindung sei eine Sackgasse und führt nur zu ständig steigenden Preisen.

Für einen Haushalt mit einem Jahresverbrauch von 20.000 kWh bedeutet dies eine Reduzierung der Jahreskosten um ca.5,6 %. Dies bedeutet ein Ersparnis von ca. 72 Euro im Jahr. Die Stadtwerke sind damit weiterhin einer der günstigsten Lieferanten von Erdgas in Baden-Württemberg. "Das liegt vor allem an der günstigen Einkaufspolitik, der schlanken Personalstruktur und dem Anliegen des Aufsichtsrates, dass die Brettener Bürger die Energie zu möglichst günstigen Preisen erhalten" betont der Vorsitzende des Aufsichtsrates Oberbürgermeister Paul Metzger ausdrücklich.

Vielen Kunden aus der Region fragen schon seit Monaten nach, wann denn die Stadtwerke Bretten nicht nur Strom, sondern auch Erdgas der Marke Kraichgau Energie liefern können. Die schleppende Regelung der Durchleitungsbedingungen für Gas, trotz gesetzlicher Vorgaben, macht bisher eine flächendeckende Lieferung schwierig. Doch nun werden die Stadtwerke Bretten ab dem 1. April 2009 ein neues Erdgasprodukt außerhalb Ihres Netzgebietes anbieten. Zunächst jedoch nur in den nördlichen Stadtteilen Neibsheim, Büchig und Bauerbach. Das neue Erdgasprodukt "Privat Gas" können natürlich auch Kunden im Netzgebiet der Stadtwerke Bretten abschließen. "Wir werden auf Wunsch des Aufsichtsrates Privat Gas an alle Brettener Bürger zu den gleichen Konditionen liefern" ergänzt der Geschäftsführer der Stadtwerke Bretten, Stefan Kleck.

Fragen rund um das neue Sonderprodukt "Privat Gas" beantworten unseren Kunden gerne Herr Vegh und Frau Schick (Tel. 07252/913-164,-162).

Wasserpreis bleibt weiterhin stabil

Auch im Jahr 2009 bleibt der Wasserpreis in Bretten unverändert. Damit ist der Wasserpreis im siebten Jahr nach der Umstellung auf weiches Mischwasser im Jahr 2003 stabil. In den letzten Wochen hatten Meldungen über hohe Verluste der Bodenseewasser-Versorgung BWV aus dem sog. "Cross-Border-Leasing" bei einigen Kunden für Unruhe gesorgt. "Im Moment sieht es so aus, als würden die Verhandlungen der BWV zu einer Auflösung des gesamten Cross-Border-Leasing-Geschäftes führen" erklärt der Geschäftsführer der Stadtwerke Bretten und Oberbürgermeister Metzger ergänzt, "die resultierenden Mehrkosten im Wassereinkauf geben wir aber nicht an die Kunden weiter, sondern streben an, sie durch interne Einsparungen auszugleichen".

Bretten, 09.03.2009 Stadtwerke Bretten GmbH Stefan Kleck

